

1635 Novem. 11 (in festo Martini episcopi)

346

Frank von Esbach zu Soest verkauft dem Georg Fabricius, Pastor an der alten Petrikirche zu Soest, eine Rente von 12 Mett Hartkom, halb Roggen und halb Gerste, aus dem Knipshof zu Ruploh, den derozeit Johan Barnhausen gepachtet hat. Die Ablösung der Rente kann für 150 Rth. erfolgen. Der Verkäufer unterschreibt. Es meißelt Gerhard Flaver, weltl. Richter zu Soest.

Zeugen: Johan Henge und Thonis Velthaus, Bürger zu Soest.

Ausf. - Pkt., Siegel abgeschnitten

Rückseite: Verschreibung von 12 Mett Hartkom für 150 Rth.;
Einköpfungspforte 1695 bei der Tochter des Gläubigers, Drine Deyning.